

Norderney Kurier

6. JAHRGANG / NUMMER 15

FREITAG, 11. APRIL 2014

WILHELMSTRASSE 2, 26548 NORDERNEY

**Immer freitags: kostenlos
an alle Haushaltungen
Auflage: 6500 Exemplare**

Ostfriesischer Kurier HEUTE:
Die Stadt Norderney legt einen unausgeglichenen Haushalt vor. Im Verhältnis gehe es der Insel aber noch sehr gut.

Ostfriesischer Kurier MORGEN:
ENNO'S INSEL-GELÄSTER
Enno hat in der jüngsten Ratsitzung wieder einiges gelernt. Vor allem neue Sprüche.



HOCHWASSER
11. April: 9.45 Uhr 22.04 Uhr
12. April: 10.41 Uhr 22.52 Uhr
13. April: 11.21 Uhr 23.31 Uhr
SERVICE → SEITE 2
LOKALES/SPORT → SEITEN 3, 4 UND 5

EP: und läuft
Sky Welt + 3 Premiumpakete
Film, Sport & Fußball
Bundesliga im 24 Monats-Abo
Statt 66,00 € **34,90 € mtl.**
Gratis: 24 Monate passende HD Sender
Gratis: Sky Go - Ihr Abo für unterwegs
Gratis: Sky + HD Festplattenreceiver
EP:Onkes
Jann-Berghaus-Straße 78

NEU
Norderney Kurier jetzt auch online



Sonntag ist wieder Osterbasar

VEREIN Prinzip geht nur in Gemeinschaft auf – Awo sucht weitere helfende Hände

Neben allerlei handgefertigten Dekoartikeln und leckerer Verpflegung gibt es auch Infos zu der Norderneyer Ortsgruppe.

NORDERNEY/VI – Der diesjährige Osterbasar der Norderneyer Arbeiterwohlfahrt (Awo) startet am Sonntag, 13. April, um 10 Uhr im Haus der Insel (Nordeingang). Mit viel Engagement und ebenso viel Herzblut basteln, häkeln, nähen und stricken die freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie die Awo-Mitglieder schon seit kurz nach Weihnachten, um an diesem Tag ein umfangreiches Sortiment an Nützlichem und Dekorativem für die hoffentlich vielen Besucher vorrätig zu haben.

Neben Ständen, an denen Oster- und Frühlingsschmuck für Haushalt und Wohnung angeboten wird, lädt ein Floh- und Trödelmarkt mit Kinderkleidung und Spielzeug zum Stöbern ein. Für das leibliche Wohl ist mit einer Kaffee- und Kuchenstube wie auch einer Sektbar bestens gesorgt. Die Vorsitzende des Norderneyer Awo-Ortsverbandes, Heidi Raschke, betonte in einem Gespräch mit dieser Zeitung, wie immens wichtig die Mitarbeit vieler sozial engagierter Helfer sei, um die Beständigkeit der Unterstützung bedürftiger Mitbürger



Zum Osterbasar sind Einheimische und Gäste am Sonntag ins Haus der Insel eingeladen.

durch die Arbeiterwohlfahrt zu gewährleisten.

Dies lasse sich nur mit vielen freiwilligen Helfern und Unterstützern bewerkstelligen und genau da sei die Norderneyer Awo an einem Punkt angekommen, an dem es hapert: „Fakt ist, dass die Ehrenamtlichen in ein Alter kommen, in dem es ihnen immer schwerer fällt, die übernommenen Aufgaben zu meistern“, so Raschke. „Uns fehlt es an Nachwuchs“, bringt es die Awo-Vorsitzende auf den Punkt. „Es würde uns schon freuen, wenn mehr der jünge-

ren Norderneyer Senioren bei uns mitmachen würden. Aber auch junge Leute sind bei der Arbeiterwohlfahrt immer willkommen, wir freuen uns über jede helfende Hand.“

Bereits seit 1978, ein Jahr nach Einrichtung der Seniorräume im Haus der Insel, veranstaltet die Arbeiterwohlfahrt auf Norderney einen Basar kurz vor den Osterfeiertagen und seit 1982 auch in der Weihnachtszeit. Die daraus generierten Einnahmen verwendet die Awo-Ortsgruppe Norderney zur Unterstützung sozial benachteiligter Kin-

der und Jugendlicher, älterer Menschen und Behinderter auf der Insel.

Um darüber hinaus auch den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten ihrer Mitglieder Rechnung zu tragen, verfügt die Awo über eine Staffelung der Mitgliedsbeiträge. Geringverdiener zahlen zum Beispiel nur einen Beitrag von 2,50 Euro im Monat. Wer Interesse an der Mitarbeit in der Awo hat, kann sich am Sonntag über die Vorhaben und die Zielsetzungen des Wohlfahrtsvereins informieren.

Bücherflohmarkt an drei Tagen

NORDERNEY – Zu einem großen Bücherflohmarkt lädt die Bibliothek im Conversationshaus vom 14. bis 16. April ein. Geöffnet ist dann jeweils von 10 bis 13 Uhr und von 15 bis 19 Uhr. Am Donnerstag sind die Türen für Leseratten zwischen 15 und 19 Uhr geöffnet. Am Karfreitag und Ostersonntag bleibt die Bibliothek geschlossen. Ostersonntag ist von 10 bis 13 und 15 bis 19 Uhr geöffnet und am Ostermontag von 10 bis 13 Uhr.

Dreikampf für Kids am Montag

NORDERNEY – Ein Dreikampf für Kids nach ostfriesischer Tradition steht am Montag, 14. April, für Einheimische und Gäste auf dem Programm. Ab 15 Uhr lädt der Kinderkurdirektor (Kiku) Jan auf der Rasenfläche hinterm Badehaus zum Dreikampf für Kids ein. Spiel, Spaß und Spannung: Angesagt sind die traditionellen ostfriesischen Volkssportarten Weidebohlen, Schleuderball und Kegeln. Mitmachen ist kostenlos. Anmeldung unter Telefon 04932/891168 oder per E-Mail an schroerer@norderney.de.

KONTAKT

GESCHÄFTSSTELLE
NORDERNEY04932/86969-0
GEÖFFNET:
MO. - FR.: 9 - 16.30 UHR
SA.: derzeit geschlossen
KUNDENSERVICE 8 69 69-10
ANZEIGEN 8 69 69-10
REDAKTION 8 69 69-14
FAX 8 69 69-20
E-MAIL norderney@skn.info

Ostfriesischer Kurier

ZENTRALE 04931/925-0
REDAKTION 04931/925-230
SPORT 04931/925-235
ANZEIGEN 04931/925-151
ABO-SERVICE 04931/925-133
VERLAG 04931/925-174
E-MAIL
ok-redaktion@skn.info
ok-sportredaktion@skn.info



anzeigenannahme@skn.info
aboservice@skn.info
verlag@skn.info
DRUCKSACHEN 04931/925-176
E-MAIL info@skn.info

Ostfriesland Magazin

REDAKTION 04931/925-227
FAX 04931/925-360
E-MAIL oma-redaktion@skn.info

Regionales Telefonbuch

TELEFON 04931/925-308
FAX 04931/925-252

Ingo Oschmann auf der Insel

NORDERNEY – „Hand drauf“ heißt das neue Programm von Ingo Oschmann. Am Donnerstag, 17. April, stellt der Komiker und Zauberkünstler es um 20 Uhr im Kurtheater vor. Seine Spezialität sind amüsante Geschichten aus dem Leben, die jeder liebt und kennt – witzig verpackt und pointiert. Zum Beispiel: „Wenn dir jemand die Hand drauf gibt, morgen beim Umzug zu helfen, kannst du ziel-sicher davon ausgehen: Du machst den Umzug allein. Warum denkt jeder an sich und wundert sich dann, allein zu sein? Wie hat sich Freundschaft verändert? Warum lügt der Mensch? Und ist Junger Mann zum Mitreisen gesucht“ wirklich eine Berufsalternative?“ Der Eintritt kostet 18 bis 22 Euro.

WER KENNT DIE NAMEN DIESER KINDER?



Die aktuelle Wechselausstellung „Gesichter einer Insel“ im Bademuseum stößt auf großes Interesse bei der Bevölkerung. Angemerkt wurde nun, dass es zwei Gruppenaufnahmen von Realschülern, aber keine einer Volksschulklasse gibt. Dabei besuchten beispielsweise 1952 noch fast 80 Prozent der Achtklässler eine Volksschule und nur etwa sieben Prozent eine Realschule. Nun ist ein Gruppenbild einer

Volksschulklasse aufgetaucht, die am 27. März 1954 aus der achten Klasse entlassen wurde. Die Aufnahme mit der Lehrerin Fräulein Peters und 42 Schülern wurde wahrscheinlich 1950 in der vierten Klasse aufgenommen. Leider fehlen zu dem Gruppenbild einige Namen. Deshalb bittet das Bademuseum nun um Mithilfe. Wer etwas weiß, kann sich unter Telefon 04932/2804 bei Folkert Peters melden.

NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN



Strand- und stadtnahe Erdgeschosswohnung



Diese 1,5-Zimmer-Wohnung besteht aus einem großen Wohn-/Schlafraum, einer separaten Küche, einem Duschbad mit WC und einem Flur. Das Badezimmer wurde im Jahr 2008 vollständig renoviert und kürzlich wurde die Wohnung, welche langjährig als Ferienwohnung vermietet wird und somit fest am Markt etabliert ist, mit neuen Möbeln ausgestattet. Die gepflegte Ausstattung bietet sowohl für die Vermietung als auch für die Selbstnutzung einen weiteren Vorteil.

Wer sein kleines, aber feines Reich auf Norderney sucht und zentral, aber doch ruhig und strandnah wohnen oder vermieten möchte, wird an dieser Wohnung viel Freude haben.

Kaufpreis: € 199.500,00

Courtage: 5,95 % des Kaufpreises inkl. MwSt., im Erfolgsfall vom Käufer zu zahlen

Poststraße 5 • 26548 Nordseebad Norderney
Tel. (0 49 32) 31 28 • Fax (0 49 32) 840 17 17

www.norderney-immobilien.com





SCHNELLE HILFE

Der Ärzte- und Apotheken-
dienst von Freitag,
11. April, bis Montag,
14. April, 8 Uhr:
Polizei ☎ 110
Feuerwehr und Rettungs-
dienst ☎ 112
Krankentransporte
☎ 049 41/192 22

ÄRZTE

Bundeseinheitliche Rufnum-
mer kassenärztlicher
Bereitschaftsdienst: ☎ 116 117

Sonnabend:
Dr. Peter Oswald,
Wilhelmstraße 5,
☎ 04932/3000

Sonntag:
Dr. Frank Huwe,
Adolfsreihe 2,
☎ 04932/927083

ZAHNÄRZTE

Zahnärztlicher Notdienst,
telefonisch erfragen un-
ter: Björn Carstens, ☎
04932/991077. Dres. Hans-
Günter Willms/Lale Cakir, ☎
04932/1313. Beate Luis (pri-
vat) ☎ 04332/991201.

APOTHEKEN

Freitag:
Rathaus-Apotheke,
Friedrichstraße 12,
☎ 04932/588
ab Sonnabend:
Kur-Apotheke,
Kirchstraße 12,
☎ 04932/927000

SONSTIGES

Krankenhaus Norderney, Trä-
ger: Allergie- und Hautklinik
Norderney gGmbH mit den
Abteilungen Dermatologie,
Chirurgie und Innere Medizin
sowie Dialysezentrum, Lippe-
straße 9 bis 11, ☎ 04932/8050.
Kliniken: Klinik Norderney der
Deutschen Rentenversiche-
rung Westfalen, Kaiserstraße 26,
☎ 04932/8920. Polizei: Dienst-
stelle Knyphausenstraße 7,
☎ 04932/92980 und 110. Ber-
atungs- und Interventions-
stelle bei häuslicher Gewalt: ☎
04941/973222. Frauenhaus
Aurich: ☎ 04941/62847.
Frauenhaus Emden:
☎ 04921/43900. Giftnotruf:
0551/19240. Elterntelefon: ☎
0800/1110550. Kinder- und Ju-
gendtelefon: ☎ 0800/1110333.

(ohne Gewähr)

BEILAGEN

Die Gesamtauflage ent-
hält Prospekte der Firmen
Netto, Expert Bening und
Rossmann.

Eine Teilaufgabe enthält
Prospekte der Firma Hum-
merich.

Wir bitten um Beachtung.

IMPRESSUM

Gesamtherstellung:
Ostfriesischer KURIER GmbH & Co. KG
Stellmacherstraße 14,
26506 Norden.
Geschäftsführer: Christian Basse
Redaktion: Manfred Messen
Julia Engel
Elke Trebsdorf
Anzeigen: Dorothea Christians
Ludwig Freeseemann
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Horst Kaprolat
Druck: Industriedruck Nor-
den, GmbH & Co. KG

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos wird keine
Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte
und an mehr als 40 Ausgestellten
Auflage: 6500 Exemplare

Freitag, 11. April

11 Uhr, Spielpark Kap Hoorn
am Gondelteich mit Gut- und
Schlecht-Wetter-Angeboten
(täglich geöffnet).

15 Uhr, Patchwork-Stüb-
chen, Jann-Berghaus-Straße
13: offener Strick- und Hä-
kelkurs.

15 Uhr, Haus der Insel: städ-
tischer Teekreis und Bücher-
basar.

16 Uhr, der Weltladen an der
Poststraße/Ecke Kirchstraße
ist bis 18 Uhr geöffnet.

16 Uhr, Jugendzentrum, An
der Mühle: Kinderdisco.

19 Uhr, Meditationsabend
mit Heilpraktiker Wolfgang
Mücke im Atelier in der
Schmiede in der Langestraße
30. Anmeldung und Infos un-
ter Telefon 04932/935202.

20 Uhr, Badehaus: „Meeres-
leuchten“ mit Kerzenschein,
Livemusik vom Klavier und
besonderen Saunaaufgüs-
sen. Eintrittspreis: 29 Euro.
Vorankündigung im Badehaus
am Kurplatz. Der normale
Sauna-Badebetrieb endet an
diesem Tag um 19 Uhr

Sonnabend, 12. April

11 Uhr, Bademuseum am
Weststrand: Hier sind die
Dauerausstellung, die Son-
derausstellung „Gesichter
einer Insel“ und die Galle-
rie Hans Trimborn zu sehen.
Das Museum ist dienstags bis
sonntags von 11 bis 16 Uhr
geöffnet.

15 Uhr, Weststrand: Schup-
pentag bei den Seenotrettern.
15 Uhr, Villa Christina (Kreuz-
straße 9): Frühjahrsausstel-
lung „Mit dem Kopf durch die
Wand“.

20 Uhr, Conversationshaus:
Piano-Livemusik mit Sven
Großkopf.

20 Uhr, Inselkirche: Taizé-
Andacht mit Klaviermusik.

Sonntag, 13. April

10 Uhr, Inselkirche: Familien-
gottesdienst zum Abschluss
der Kinderbibelwoche.

11.15 Uhr, Conversationshaus:
Kurmusik mit der „Peter Weis-

Was? Wann? Wo?

Tipp der Woche: Die „Söhne des Nordens“ sind am Montag, 14. April, um 20 Uhr zu Gast im Conversationshaus. Sie versprechen einen Konzertabend wie ein Treffen mit alten Bekannten: Lange nicht gesehen, lange nicht gehört, aber sofort wiedererkannt. Musikalische Perlen der letzten Jahrzehnte, Welthits, Liedermacher, Songpoeten, alles in ganz neuem klanglichen Gewand, aufregend anders arrangiert. Drei Stimmen, zwei Gitarren, ein Akkordeon – unplugged, ehrlich, die ursprünglichste Art, mit dem Publikum zu kommunizieren. Auf das Wichtigste und Besondere reduziert, entfalten zeitlos gute Songs eine ästhetische Kraft, die unter die Haut geht und so jedes Konzert der „Söhne des Nordens“ zu einem unvergesslichen Erlebnis werden lässt. Eintritt: 14 Euro, an der Abendkasse 16 Euro.

ARCHIVFOTO

Montag, 14. April

10 Uhr, der Weltladen an der
Poststraße/Ecke Kirchstraße
ist bis 12 Uhr und von 16 bis
18 Uhr geöffnet.

15 Uhr, Conversationshaus:
Gästebegrüßung.

16 Uhr, Haus Bielefeld, Feld-
hausenstraße 2: Bridge-Kreis.
Gäste sind willkommen.

16.30 Uhr, Holzbänke (West-
seite Campingplatz Um Ost):
„Watt intensiv“. Besuch bei
Muscheln, Krebsen, Wür-
mern und anderen Bewoh-
nern des Meeresbodens. An-
meldung und Information
unter Telefon 04932/2001.

Dienstag, 15. April

8.15 Uhr, Inselkirche: Zehn-
Minuten-Andacht.

10 Uhr, der Weltladen an der
Poststraße/Ecke Kirchstraße
ist bis 12 Uhr geöffnet.

11 Uhr, Teehaus: Führung
mit Erklärungen alter Traditi-
onen durch das Fischerhaus-
Museum im Argonnerwäld-
chen. Eintritt: drei Euro.

14 Uhr, Reisebüro am Kur-
platz: „Norderney erfahren“.
Geführte Radtour mit Erklä-

rungen über die Insel. Dauer:
zirka 2,5 Stunden. Kosten:
fünf Euro pro Person.

15.30 Uhr, Conversations-
haus: Film „Die Nordsee un-
ser Meer“.

20 Uhr, Hotel Friese in der
Friedrichstraße: Preisskat
der Norderneyer Buben.

20 Uhr, Sternwarte (Bgm.-
Willi-Lührs-Straße): Besich-
tigung und Vortrag. Info un-
ter Telefon 0176/24928209.

20 Uhr, Martin-Luther-Haus:
Männerkreis.

Mittwoch, 16. April

10 Uhr, der Weltladen an der
Poststraße/Ecke Kirchstraße
ist bis 12 Uhr und von 16 bis
18 Uhr geöffnet.

10.30 Uhr, Conversations-
haus: Kurmusik mit der „Peter
Weisheit Band“. Auch um 16
und 20 Uhr.

15 Uhr, Patchwork-Stübchen,
Jann-Berghaus-Straße 13: of-

fener Strick- und Häkelkurs.
15.30 Uhr, Martin-Luther-
Haus: Spielenachmittag für
Junggebliebene.

15.30 Uhr, „Ge(h)zeiten“:
Stadtführung ab Kurplatz.

17.30 Uhr, Martin-Luther-
Haus: Treffen des Handar-
beitsteams.

20 Uhr, Kinderspielhaus
Kleine Robbe (Weststrand):
Yoga-Abend (Chi-Yoga) mit
Heilpraktiker Wolfgang Mü-
cke, Telefon: 04932/935202.

Donnerstag, 17. April

10 Uhr, der Weltladen an der
Poststraße/Ecke Kirchstraße
ist bis 12 Uhr geöffnet.

10.30 Uhr, Conversations-
haus: Kurmusik mit der „Peter
Weisheit Band“. Auch um 16
und 20 Uhr.

11 Uhr, Teehaus: Führung
mit Erklärungen alter Traditi-
onen durch das Fischerhaus-
Museum im Argonnerwäld-
chen. Eintritt: drei Euro.

14.30 Uhr, Haus der Insel: Die
Kleiderkammer der Awo ist in
dieser Woche geöffnet.

20 Uhr, Badehaus: „Neuro-
dermitis in der Ernährung“.
Kompakte Präsentation über
Lebensmittel, Inhaltsstoffe
und andere wichtige Infor-
mationen. Eintritt: fünf Euro.

KINO

Freitag, 11. April

19 Uhr: „All is lost“

21.15 Uhr: „Stromberg – Der
Film“

**Sonnabend und Sonntag,
12. und 13. April**

15.30 Uhr: „Rio 2 – Dschun-
gelfieber“ (3D)

19 Uhr: „Der Hundertjährige,
der aus dem Fenster stieg
und verschwand“

21.15 Uhr: „Noah“ (3D)

Montag, 14. April

15.30 Uhr: „Bibi und Tina –
Der Film“

19 Uhr: „Fack ju Göhte“

21.15 Uhr: „12 Years a Slave“

Dienstag, 15. April

15.30 Uhr: „Fünf Freunde 3“

19.30 Uhr: „Stromberg – Der
Film“

21.15 Uhr: „Der Medicus“

Mittwoch, 16. April

15.30 Uhr: „Rio 2 – Dschun-
gelfieber“ (3D)

19.30 Uhr: „Der Hundert-
jährige, der aus dem Fenster
stieg und verschwand“

21.15 Uhr: „The Amazing
Spider-Man 2: Rise of
Electro“ (3D)

HINWEIS

Alle Angaben ohne Gewähr.

SCHIFFSFAHRPLAN

31. März 2014
bis 29. Juni 2014

Norddeich	Norderney
ab	ab
täglich	
6.15	6.15
7.30	7.30
8.45	8.45
10.30	10.15
11.45	11.45
13.30	13.15
15.30	15.15
16.45	16.45
18.15	18.00

zusätzlich freitags

20.30 ^{1,2)} ^{1,2)} 19.15

¹⁾ ohne Fahrzeugbeförderung
²⁾ auch am 17.04., 28.05. und
18.06.2014 mit Kfz-Beförderung

Norderney aus der Luft



Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto können Sie unter Te-
lefon 04932/86969-10 bestellen. In unserer Geschäftsstelle in
der Wilhelmstraße 2 auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter
Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen.

Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im

Format 20 x 30 cm für 14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für
25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu ha-
ben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand
sind möglich. Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 515.

FOTO: STROMANN/STAND: FEBRUAR 2014

DIE WOCHENSCHAU

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

OSTFRIESISCHER KURIER

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

MONTAG, 7. APRIL

„Von elementarer Bedeutung“
Ausstattung DLRG stellt neues Rettungsfahrzeug vor



DIENSTAG, 8. APRIL

Neuer Schritt für Thalasso-Inseln
Tourismus Arbeitsgemeinschaft zum Thema gegründet



MITTWOCH, 9. APRIL

Krankenhaus: Puls wieder schneller
Wirtschaft Uwe Peters: Belegungszahlen derzeit „sehr gut“



DONNERSTAG, 10. APRIL

Geschafft: Der „25er“ ist durch
Politik Nach sechs Jahren beschließt Stadtrat B-Plan 25 B



Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim • Telefon: 04938/425



Dani ist ein Energiebündel

Name: Dani (Danita)
Rasse: Mischling
Alter: geboren am 4. September 2010
Geschlecht: weiblich, kastriert

Dani kam Ende März 2014 als Abgabetier ins Tierheim. Der ehemalige Halter musste sich aus beruflichen Gründen von der Hündin trennen. Sie ist sehr anhänglich und verschmust. Außerdem ist Dani ein Energiebündel mit Jagdtrieb, das viel Beschäftigung und Bewegung braucht. Für Dani werden sportlich aktive Halter gesucht, die ihren Bedürfnissen gerecht werden können. Im neuen Haushalt sollten keine Katzen oder andere Hunde sein. Der Besuch einer Hundeschule ist empfehlenswert. Die Hündin wurde entwurmt, geimpft, gechipt und kastriert.

Wer sich für Dani interessiert, kann sich unter Telefon 04938/425 beim bmt-Tierheim Hage melden. Das Telefon ist montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 17 Uhr besetzt. Weitere Infos und Öffnungszeiten finden sich zudem im Internet auf www.tierheim-hage.de.



Dani hat einen ausgeprägten Jagdtrieb.



Der Vorstand des Norderneyer Heimatvereins (hinten, von links): Helga Dresen, Christa Wessels, Anja Janssen, Ingrid Nuhn, Stefanie Extra, Karsten Lührs sowie (vorn, von links) Angela Papenfuß, Hans Lothar Graw, Süntke Saathoff und Roland Extra.

Gutes Ansehen auf der Insel

VERSAMMLUNG Freude über „Welle der Hilfsbereitschaft“ nach Sturmschäden

Sorge um Vereinsnachwuchs. Von 345 Mitgliedern sind derzeit nur 25 aktiv dabei.

NORDERNEY/ EFS – Ein Abend ganz auf Plattdeutsch – so hört es sich an, wenn sich der Norderneyer Heimatverein zur Jahresversammlung trifft. Knapp 40 Mitglieder kamen hierfür kürzlich im Haus der Insel zusammen.

Seinen Bericht eröffnete der erste Vorsitzende Süntke Saathoff mit einigen Danksagungen, besonders an die Ak-

tiven für Mitarbeit und Hilfsbereitschaft. Weiterer Dank galt der Stadt Norderney für die Anerkennung des Vereins, die sie mit der Ehrung zum Neujahrsempfang (wir berichteten) gezeigt habe.

Doch nicht nur Positives gab es zu berichten. Nicht unerwähnt bleiben durften die Stürme „Christian“ und „Xaver“, die den Unterstand des alten Pferdeomnibusses zerstört hatten. Die Resonanz und Hilfe sei hier wiederum bemerkenswert gewesen. Für die vielen Spenden bedankte sich Saathoff von ganzem

Herzen. „Und vielleicht bekommen wir die Politik auch auf unsere Seite“, so Saathoffs Kommentar zur Ablehnung der Baugenehmigung für einen neuen Unterstand.

Mitgliederschwund

Grund zur Sorge habe der Vorstand aber besonders in einem Punkt, so Saathoff: der Mitgliederschwund. Wo einst mal über 400 Mitglieder waren, wie Pressewartin Christa Wessels verriet, sind es aktuell noch 345 Mitglieder. Rund 25 davon seien aktiv dabei.

Aber auch der Nachwuchs fehle. Derzeit, so berichtete Saathoff, kämen zum Unterricht der Kindergruppe unter Leitung von Anja Janssen nur drei Kinder. Diese Sorge wurde auch vom ersten Kasenwart Roland Extra in seiner Rede aufgegriffen. Finanziell würde der Verein dank der Spendenbereitschaft der Bürger und einzelner Gruppen recht gut dastehen. Besonders die „Welle der Hilfsbereitschaft“ nach den Stürmen, gerade durch Privatpersonen, habe dem Verein gutgetan und hätte zudem

gezeigt, dass der Heimatverein ein hohes Ansehen auf der Insel habe. Auch Extra bedankte sich hierfür von Herzen. „Aber die jungen Leute fehlen“, so sein Urteil. Auf der Insel sei es anders als beispielsweise bei bayerischen Trachtenvereinen, wo ein ganz anderer Stolz für die Traditionen auch unter jungen Leuten herrsche, wie Extra es den anwesenden Mitgliedern erklärte. Hinzu käme, dass die vorhandenen Mitglieder immer weniger Zeit hätten. Sie seien entweder noch im Arbeitsleben oder aber Rentner, „die ja bekanntlich immer weniger Zeit haben“.

Erfreuliches konnte Extra aber über die Teeseminare verkünden, die immer noch „der absolute Renner“ seien. Die Besucherzahlen im Museum seien zwar etwas rückläufig, die Teeseminare würden dies aber ausgleichen.

Neben den Berichten wurden mehrere Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt. Jene, die dem Verein bereits seit 50 Jahren die Treue hielten, wurden als Dank zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Vorstand wiedergewählt

Des Weiteren standen Wahlen an, wobei der Vorstand bis auf eine Ausnahme komplett wiedergewählt wurde. Helmut Eggen schied als erster Beisitzer aus. Für ihn wurde Karsten Lührs in den Vorstand gewählt. Saathoff freute sich einerseits über die Wiederwahl, da er den Posten wirklich gern bekleide und auch mit vollem Herzen für den Verein da sein wolle. Aber, so mahnte er, „es müssen auch neue Leute in den Vorstand. Denkt dran, wir werden alle nicht jünger.“



Vorsitzender Süntke Saathoff (Mitte) mit den neuen Ehrenmitgliedern (v. l.): Bernhard Tjaden, Joachim Rosenboom, Jürgen Wellhausen und Hans-Dieter Wessels. FOTOS: SÖRRIES

EHRUNGEN

• für 25-jährige Mitgliedschaft:

Annemarie Bargmann, Günter Bargmann, Hans-Helmut Barty, Jan-Hendrik Bas, Antje Bick, Hermann Bick, Heidi Biermann, Renate Bolinius, Antje de Boer, Katja de Boer, Maike de Boer, Wilfried de Boer, Rena Diehl, Gerda Graw, Hans-Lothar Graw, Almuth Harwick, Georg Kampfer, Hans-Hermann Kramer, Volker Meyer, Johanna Nitsche, Dieter Pauls, Anne Petzka, Adolf Pree, Karl-Heinz Puhle, Anna Rass, Almuth Schmidt-Dahl, Hans-Erhard

Schulz, Manfred Temme, Ernst Visser und Manfred Wesemann

• für 40-jährige Mitgliedschaft:

Peter Nuhn, Dieter Visser und Werner Visser

• für 50-jährige Mitgliedschaft:

Karl-Heinz Bakker, Hermann Remmers, Joachim Rosenboom, Bernhard Tjaden, Jürgen Wellhausen, Klaus-Dieter Werner und Hans-Dieter Wessels

Puppentheater spielt „Ostern in Gefahr“

PROGRAMM Sonntag ist Premiere – Für Kinder ab drei Jahren

Mirjam Barty schreibt ihre Stücke nicht nur selbst, sondern gestaltet auch das Bühnenbild.

NORDERNEY/VEL – Der Osterhase hat viel zu tun. Er muss zum Beispiel die Eierfarben zum Osterhuhn bringen. Das

Huhn frisst die Farben und legt die bunten Eier. In diesem Jahr bekommt der Osterhase Hilfe von seinem Sohn Hasi. Doch der Junge ist keine so rechte Unterstützung, denn, egal, was man ihm sagt: Er kriegt es nicht so richtig mit und versteht vieles falsch.

näpfchen ins nächste, bringt sich und das Huhn in Gefahr und schafft es beinahe, dass die gesamte Feier ausfällt.

Aufführungstermine

Diese spannende Geschichte mit dem Titel „Ostern in Gefahr“ ist an vier Nachmittagen im Puppentheater Purzelbaum in der Schmiedestraße zu erleben: Am Sonntag, 13. April, Montag, 14. April, Freitag, 18. April, und Montag, 21. April, ab jeweils 16 Uhr führt Puppenspielerin Mirjam Barty ihr neues Stück auf. Die Aufführung dauert etwas mehr als 30 Minuten und ist für Kinder ab drei Jahren geeignet.

Erstmals seit Langem arbeitet Barty mal wieder mit Handpuppen, die sie am ausgestreckten Arm auf der Bühne spielt. Die Spielleiste mit dem Bühnenbild ist in 160 Zentimetern Höhe, eine



Am Sonntag feiert das neue Stück „Ostern in Gefahr“ Premiere. Bühnenbild und Handpuppen sind selbst gebastelt.

FOTOS: LEIDIG



Puppenspielerin Mirjam Barty mit Hasi und seinem Vater.

anstrengende Arbeit, die in die Arme geht. „So habe ich mal angefangen“, sagt Barty, die ihre Profession gelernt hat, alle Stücke selber schreibt und spielt und die zauberhaften Puppen und Bühnenbilder selbst baut.

Zurzeit entstehen mit Schaumstoff, Federn, Farbe

und Stoffen in ihrer Werkstatt im Haus der Begegnung der Fuchs und das Huhn. Hasi und sein Vater sind bereits fertig. Ein Käfig muss gebaut werden, ein ganzer Wald mit dunklen Tannen und ein Hühnerstall. Außerdem muss Barty den Text und die Szenen studieren. Es gibt also noch

viel zu tun, bevor sich der Vorhang hebt.

● Anmeldungen für die vier Aufführungen und für die anderen Stücke des Programms unter Telefon 04932/9345826. Informationen gibt es zudem im Internet auf www.puppentheater-purzelbaum.de.

TuS-Herren haben aktuell nichts zu verlieren

FUßBALL Kicker treten Sonntag auf heimischem Rasen gegen den TuS Holtriem an

NORDERNEY – Das nächste Spiel der Kicker steht an. Am Sonntag gastiert der Tabellenritte TuS Holtriem um 14 Uhr auf dem Sportplatz an der Mühle.

„Lange führte Holtriem die Ostfrieslandklasse A an, liegt nun jedoch bei zwei Spielen mehr bereits sieben Punkte hinter dem Spitzenreiter Eintracht Plaggenburg“, erklärt Spielertrainer Jens Harms. „Realistisch erscheint für den Gegner lediglich noch die Vizemeisterschaft, die jedoch nicht zum Aufstieg in die Ostfrieslandliga berechtigt.“

Dennoch sei Holtriem für die Norderneyer ein echter Brocken, besonders in der Offensive verfüge die Mann-

schaft über enormes Potenzial. „Im Schnitt erzielt Holtriem pro Partie drei Treffer, davon entfallen auf das Brüder-Duo im Sturm die meisten Tore“, so Harms. „Die beiden pfeilschnellen Angreifer Thorsten und Marcel Lettau versetzen die Abwehrreihen der Liga in Angst und Schrecken.“ Thorsten Lettau erzielte in der laufenden Saison bereits 25 Treffer (zum Vergleich: der gesamte TuS Norderney schaffte bisher 30 Tore) und sein Bruder Marcel schaffte immerhin noch 13 Tore. Im Hinspiel erarbeiteten sich die Insulaner in Holtriem dennoch ein 2:2.

Nach zwei 0:1-Niederlagen in Folge wird die Tabellensituation wieder bedrohlich für die Norderneyer. Zwar spielte der TuS nicht schlecht und legte eine gute Einstellung an den Tag, doch fehle momentan das nötige Quäntchen Glück. In der Vorwoche bot der TuS dem Tabellenführer aus Plaggenburg über 89 Minuten Paroli, ehe es in der letzten Spielminute noch den entscheidenden Gegentreffer gab. Harms: „Besonders im Angriff mangelt es am nötigen Durchsetzungsvermögen, nach dem abgeschlagenen Tabellenschlusslicht aus Großheide stellt der TuS den harmlosesten Angriff.“

Nach den Punktgewinnen der Konkurrenten rutschte der TuS nun auf den zwölften Tabellenplatz ab und der Abstand zu den Abstiegsplätzen minimiert sich von Woche zu Woche. „Es wird einfach Zeit, dass der Knoten vorn platzt. Dann werden wir auch die nötigen Punkte wieder einfahren. Gegen Holtriem haben wir definitiv nichts zu verlieren, die Favoritenrolle können wir getrost von uns weisen“, sagt der TuS-Trainer. Um Anschluss an die Konkurrenz zu halten, benötigt Norderney dringend drei Punkte und einen Befreiungsschlag. „Am besten bereits am Sonntag gegen den TuS Holtriem“, hofft Jens Harms.

Ausfälle: Nils Visser, Denis Willma, Dirk Schoon und Stefan Pommer (alle verletzt).

Derzeit steht das Mammobil noch in Norden und ab Montag in Hage (der KURIER berichtete ausführlich). Bei einem Pressegespräch haben Birgitt Kampen-Neumann und Marlies Rehme, beide Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen, nun auch für die Insulaner nochmals erklärt, warum die Untersuchung so wichtig ist – und vor allem Leben retten kann.

Mithilfe der technischen Aufnahmen, die übrigens durch die Weiterentwicklung der Geräte längst nicht mehr so unangenehm seien, könne man Tumore unter einem Zentimeter im frühen Stadium

„Mammographie nicht mehr so unangenehm“

VORSORGE Mobil ab 19. Mai auf Insel

NORDERNEY/JEN – Vom 19. bis zum 23. Mai ist das Mammobil zwischen 8 und 20 Uhr auf dem Hof der Norderneyer Grundschule. Zum dritten Mal fährt die mobile Brustkrebsvorsorge die Insel an. Rund 700 Norderneyerinnen zwischen 50 und 69 Jahren sind eingeladen, das Screening wahrzunehmen.

Bei einem Pressegespräch haben Birgitt Kampen-Neumann und Marlies Rehme, beide Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen, nun auch für die Insulaner nochmals erklärt, warum die Untersuchung so wichtig ist – und vor allem Leben retten kann.

Mithilfe der technischen Aufnahmen, die übrigens durch die Weiterentwicklung der Geräte längst nicht mehr so unangenehm seien, könne man Tumore unter einem Zentimeter im frühen Stadium

aufspüren und damit auch den dann folgenden Therapieweg stark verkürzen. „Um Veränderungen zu erkennen, sollten die Frauen der Einladung wirklich alle zwei Jahre folgen“, erklärt Rehme. Durch hormonelle Umstellungen im Körper sei das Brustkrebsrisiko zwischen dem 50. und

69. Lebensjahr besonders hoch. „Wer selbst Veränderungen bemerkt, sollte allerdings zü-

gig zum Arzt gehen und nicht erst aufs Mammobil warten.“ Die Aufnahmen werden dann immer von zwei Ärzten begutachtet. Nach grob sieben bis zehn Tagen bekommen die Untersuchten dann nochmals eine schriftliche Benachrichtigung.

Wer keine Einladung erhalten hat oder einen Wunschtermin für das Screening absprechen möchte, kann sich unter Telefon 0421/36116800 melden. Weitere Infos im Internet auf www.mammascreeing-nordwest.de.



PROMINENTER BESUCH BEI DEN INSELSCHALKERN



Clemens Tönnies (2. v. r.) gastierte kürzlich mit seiner Gattin Margit (l.) auf Norderney. Tönnies ist seit 1994 Mitglied des Aufsichtsrates des Bundesligisten FC Schalke 04 und seit 2001 dessen Vorsitzender. Zum anstehenden Bundesligaspiel SV Werder Bremen – FC Schalke 04 besuchte er die im Winter neu eröffnete Schalke-Gaststätte Norderney-Treff in der Friedrichstraße. In lockerer Runde konnte die königsblaue Anhängerschaft hier mit ihrem Chef Fußball schauen. Das Bild schickte Stephan Schorn (r.).

Geschäftsanzeigen

KANGAROOS - FILA - BIRKENSTOCK - WALDLÄUFER - HELLY HANSEN - CAPRICE

GROSSER MARKEN-SCHUH-VERKAUF!
...über 3000 Paar...!

SCHUHE

Alles zu Outlet-Preisen!

NORDDEICH nur 3 Tage!!!
Haus des Gastes - Am Strand

FREITAG, 11.04. bis SONNTAG, 13.04.
Geöffnet: 10 - 18 Uhr / So. 12 - 16 Uhr / Veranstalter: Nero-Trading GmbH, Kurze Mühren 1, 20095 Hamburg, Angebote solange der Vorrat reicht

RIEKER - LILLIFE - KILLTEC - TEVA - TATONKA - BUFFALO - und viele mehr...

VISSER ELEKTROTECHNIK GMBH
TM GEWERBEGELÄNDE 52A

Kein Licht, kein Strom, wir kommen schon

TEL.: 99 05 05

Verschiedenes

MEI ZEN
Die neue Methode aus Amerika
Hautverjüngung und Antifalten-Therapie

Praxis **MR. LEE**
Bülöwallée 6, 26548 Norderney
Tel.: 0157 / 77 33 72 07
E-Mail: info@praxis-mrlee.de

Den Bund fürs Leben

- auf der Insel geschlossen

Eheschließungen im März

7. März Sonja Agnes Bomhof und Dirk Kotalla, Prümerstraße 6, 44787 Bochum	14. März Elsa Antke Hillrichs und Heiko Smidt, Ahornstraße 37a, 26842 Ostrhauderfehn
8. März Mareike Evers und Jan Peer von Rahden, Hinnebecker Straße 105, 28790 Schwanebude	25. März Andrea Krebs geb. Vetter, Wilhelm-Busch-Straße 4D, 37520 Osterode am Harz und Andreas Brandt, Hübichweg 27, 37539 Bad Grund (Harz)
Tanja Schäfer geb. Hain und Thomas Dieter Pommer, Hinter der Hardt 33, 59955 Winterberg, StT Züschen	28. März Annika Antonia Slüter geb. Kruse und Michael Korte, Isselstraße 33, 48431 Rheine
Carola Elvira Voigt geb. Meyer und Jürgen Blömker, Kleistraße 13, 49196 Bad Laer	29. März Friederike Kahle und Thomas Friedrich Wilhelm Claas, Mozartstraße 3, 50674 Köln



Diese Frühlingsboten blühen schon länger.



Die Möwen schauen sich das bunte Treiben am Kurplatz vom hübsch bepflanzten Springbrunnen an.

Frühlingsgrüße



Rasenpflege auf dem Kurplatz: Am Mittwoch wurde frisch gemäht.

FOTO: ENGEL



Blüten und mehr oder Blüten und Meer – auf Norderney kann man es sich aussuchen.



Gute Aussichten: Hinauf auf den frisch gemähten Deich!



Farbenfrohen Frühlingszauber versprüht auch die Ranunkel mit ihren üppigen Blüten sowie kräftigen Gelb- und Orangetönen.

FOTOS: NOUN

Unter neuer
Leitung

Haus Elimar Weber

Inhaber Familie Schnieder · Adolfsreihe 1 · 26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 92 71 73 · www.haus-elimar-weber.de



Hock's Holz-Werkstatt
Ingenieurbetrieb für Tischlerarbeiten

Herzlichen Glückwunsch!

Im Gewerbegebiet 24
26548 Norderney
Tel.: 0 49 32 / 86 01 95
Mobil: 0179 / 785 34 56
E-Mail: benny.hock@gmx.net

Benjamin Hock
Dipl.-Ing. (FH) Holztechnik



Ein harmonischer Generationswechsel ist erfolgt von Ilse und Günther Kaput zu Kai und Bea Schnieder.

FOTO: LEIDIG

Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung und viel Erfolg!

Wir führten die Malerarbeiten aus.

Lothar Zilles GmbH

26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
Gartenstraße 2 · Telefon (0 49 32) 28 10
Im Gewerbegebiet 39 · Telefon (0 49 32) 20 10

Wir gratulieren zur Eröffnung und wünschen viel Erfolg!

JAN DORENBUSCH
ZIMMERERMEISTER
NORDERNEY

Wir arbeiten auf Norderney
Holzbau · Innenausbau · Altbausanierung
Fenster · Türen · Parkett · Designbodenbeläge
Holzterrassen · Zäune · Gartenhäuser und mehr...

Jan Dorenbusch · Zimmermeister
Am Hafen 9 · 26548 Norderney
Mobil 01 70 / 1 60 82 84 · Jan.Dorenbusch@t-online.de

Gelungene Verbindung von Moderne und Tradition

NEUERÖFFNUNG Kai und Bea Schnieder betreiben das Haus Elimar Weber

Das Ehepaar hat das Haus von den Vorgängern Ilse und Günther Kaput übernommen.

NORDERNEY/VEL – Eine sehr gelungene Verbindung zwischen Moderne und Tradition sind Bea und Kai Schnieder in ihrer Pension Haus Elimar Weber eingegangen. Seit Anfang des Jahres ist Kai Schnieder Eigentümer des 120 Jahre alten Hauses am Kurplatz, in dem seine Familie seit mehr als 40 Jahren das Spielwarengeschäft

„Schnieder Souvenir“ betreibt. Am 15. März hat das Paar die ersten Gäste in der Pension in Empfang genommen.

Die Vorbesitzer Ilse und Günther Kaput übergaben das Haus an die Norderneyer Familie. Schon die Großeltern von Ilse Kaput hatten dort Fremdenzimmer angeboten. Die Tradition ihres Großvaters Elimar Weber setzte die Norderneyerin in dem rund 120 Jahre alten Gebäude fort. Viele Stammgäste haben immer wieder Station in dem familiären Betrieb gemacht. Und die Stammgäste kommen wie-

der. Den Kaputs war es besonders wichtig, dass das Haus weiter als Pension betrieben wird und dass der Name erhalten bleibt. Vor allem aber wollten sie nur an Norderneyer verkaufen.

Da sie seit vielen Jahren mit der Familie Schnieder befreundet sind, bot sich der Generationswechsel jetzt an. Sie selbst werden in dem Haus, in dem Ilse Kaput aufwuchs, weiter wohnen – sie haben ein Wohnrecht auf Lebenszeit.

• Fortsetzung auf Seite 7

Philippi
sia
GreenGate

INSEL RAUM NORDERNEY

L'ERBOLARIO
BAUHOLOZ design
trend GENUSS design

Inselflair für Zuhause!



Treten Sie ein in die Welt der schönen Dinge!

Sie finden uns am Kurplatz 3 im Basargebäude und in der Poststraße 5 (hier auch mit schöner Gartenausstellung auf dem Oberdeck)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Von zu Hause aus erreichen Sie uns rund um die Uhr in unserem zertifizierten Online-Shop:
www.inselraum.de

RIVIERA MAISON
Your way of living

LIFESTYLE HOME COLLECTION

BOROWSKI

MEER RAUM NORDERNEY

PTMD collection

BAUHOLOZ design

HAANS LIFESTYLE

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg!

Wir installierten die Beleuchtung und die Elektroanlage.

Der Norderneyer
Melles ELEKTROTECHNIK
MEISTERBETRIEB

- Elektroinstallation
- PV-Solarstromanlagen
- Installation – Wartung – Monitoring
- Kundendienst Haushalt + Gewerbe
- Franke Bremer Kaffeemaschinen
- Beleuchtungsanlagen
- Planung und Ausführung

Melles Elektrotechnik
Am Wasserturm 8
26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 4 67 91 20
Fax (0 49 32) 4 67 81 03
andreas.melles@kabelmail.de

NORDERNEYS KONDITOREI

Wir gratulieren der Familie Schnieder zur Neueröffnung von „Haus Elimar Weber“

Ihre Osterbestellung unter... ↓

info@norderneys-konditorei.de
Tel. Laden: 8 13 53
Tel. Backstube: 99 11 361

Haus Elimar Weber
Unter neuer Leitung

Herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg mit dem Haus „Elimar-Weber“

DIE Adresse auf Norderney!

da Sergio
cucina italiana

PIZZERIA · RISTORANTE
Damenpfad 12 · Telefon: (0 49 32) 7 00 · www.dasergio-norderney.de

Unter neuer
Leitung

Haus Elimar Weber

Inhaber Familie Schnieder • Adolfsreihe 1 • 26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 92 71 73 • www.haus-elimar-weber.de



Die Bäder sind hell, modern und nach neuestem Standard – inklusive Regendusche – ausgestattet.



Boxspringbetten garantieren höchsten Schlafkomfort.



Jedes Zimmer hat seinen ganz persönlichen Charme – so wie dieses mit der rustikalen Backstein-Holz-Wand.

Wir gratulieren Bea & Kaichen zur Eröffnung und wünschen immer volle Betten!



Friedrichstraße 24
26548 Norderney
Telefon 0 49 32 / 99 14 60
Fax 0 49 32 / 93 49 05
Gravurservice

Wir wünschen
Bea & Kaichen
stets ein volles Haus!



Langestraße 25 | 26548 Norderney | Tel. (0 49 32) 9 91 76 16

- Post und Postbank
- Souvenirs
- Briefumschläge – Kartonage
- Tageszeitungen
- Karten
- Büroartikel

Öffnungszeiten

Mo.–Fr. 8.00 bis 12.30 Uhr
14.30 bis 17.00 Uhr
Sa. 8.00 bis 12.00 Uhr

Postabholung

Mo.–Fr. 11.30 Uhr & Sa. 9.15 Uhr

Regenduschen und viele Details

NEUERÖFFNUNG Alle Zimmer sind individuell gestaltet

Auch die anderen Räume sollen noch renoviert werden.

NORDERNEY/VEL – Seit Monaten wurde in dem Nichtraucherhaus und in den Pensionszimmern renoviert und gewerkelt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Mit viel Geschmack und individueller Gestaltung wurden vier der sieben Doppel- und zwei Einzelzimmer komplett renoviert. Die in Braun und Beige-Weiß gehaltenen großzügigen Zimmer sind hochwertig mit exklusiven Möbeln wie zum Beispiel Boxspringbetten ausgestattet. Die Bäder entsprechen nicht nur mit ihren Regenduschen höchsten Anforderungen. Die neuen Zimmer sind mit 3D-Fernsehern ausgestattet. Das Haus hat Wireless-Lan.

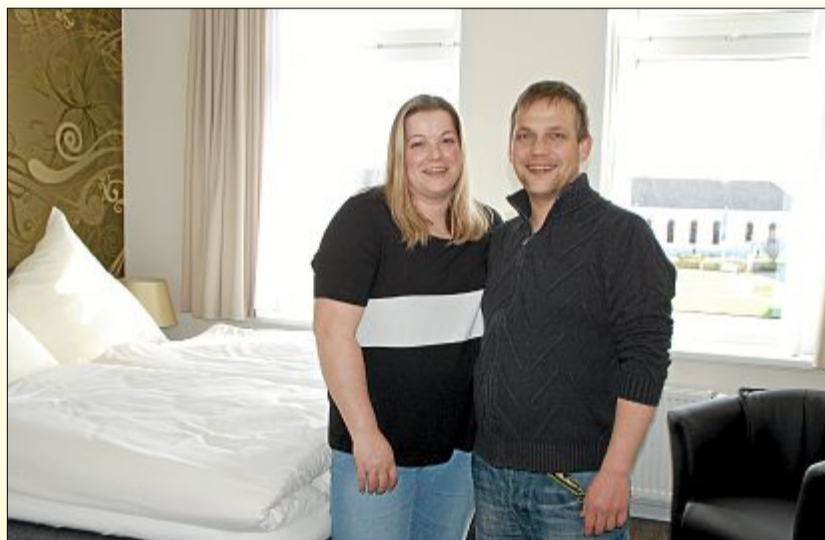
Originelle Details wie ungewöhn-



Eine maritime Bildtapete ziert die Wand dieses Raumes.

liche Lampen, witzige Accessoires, maritime Tapeten, Backsteinwände oder rustikales Holz geben jedem

Zimmer einen besonderen Charakter. Die Fenster wurden nach historischen Fotos dem alten Stil nachempfunden. Jeder Ecke sieht man an, dass Bea und Kai Schnieder mit Liebe zur Sache und mit vielen Ideen die Neubelebung der Pension umgesetzt haben. Nach und nach sollen auch die anderen Zimmer stilvoll renoviert werden.



Bea und Kai Schnieder in einem der neuen Zimmer, das als besonderes Highlight einen Blick auf den Kurplatz bietet.

Wir gratulieren zur Eröffnung und wünschen viel Erfolg!

Jakob Onnen GmbH & Co. KG
Führunternehmen & Containerdienst

Am Hafen 16 - 26548 Norderney
Tel. 04932 / 2792 - Fax 83525
info@onnen-norderney.de

Zur Eröffnung der Pension Schnieder gratulieren wir ganz herzlich, bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen allzeit viele zufriedene Gäste!



Hochbau – Tiefbau – Stahlbeton
Dachdeckungen – Schlämmverfugungen
Beratung – Planung – Entwurf

Im Gewerbegebiet 31 • 26548 Norderney
Telefon 04932 / 92 75 78 • www.bodenstab-bau.de
bauunternehmung-bodenstab@t-online.de

Wir bedanken uns bei allen Handwerkern, Lieferanten sowie unseren Mitarbeitern und unserer Familie für die zuverlässige Zusammenarbeit und tolle Hilfe!

Beim Aufenthalt von einer Woche – 7 Übernachtungen zum Preis von 6!

(Gültig bis zum 30. April 2014)

Haus Elimar Weber - Pension Schnieder

Adolfsreihe 1 • 26548 Norderney
Tel.: (0 49 32) 92 71 73 • www.haus-elimar-weber.de

Inselrundfahrt
Windmühle, Hafen, Leuchtturm, Kap...

Norderney mobil erleben

Herzlichen Glückwunsch!

www.boemmelbahn.de



Unter neuer
Leitung

Haus Elimar Weber

Inhaber Familie Schnieder • Adolfsreihe 1 • 26548 Norderney
Tel. (0 49 32) 92 71 73 • www.haus-elimar-weber.de



Herzlichen Glückwunsch zur Eröffnung!
Wir wünschen viel Erfolg!



ELEKTRO ONKES

Jann-Berghaus-Straße 78
26548 Norderney
h.onkes@onkes.de

Tel. (0 49 32) 4 12
Fax (0 49 32) 18 21

HIFI - DVD - TV - CD-ABTEILUNG - MOBILFUNK - LEUCHTEN
BADAUSSTELLUNG - KÜCHENSTUDIO - THEKENBAU
GETRÄNKEANLAGEN - ÜBERWACHUNGSANLAGEN
KÄLTE - KLIMA - HEIZUNG SANITÄR - BAUKLEMPNEREI
FACHWERKSTATT FÜR RUNDFUNK + FERNSEHEN
MÖBELTISCHLEREI

Wir gratulieren Euch zur Übernahme des Hauses „Elimar-Weber“ und wünschen viel Erfolg!



Inh. Stefan Schnieder

Hotel Künstlerhaus - Strandstraße 6 - 26548 Norderney
Telefon: +49 4932 93 44 30 - Fax: +49 4932 93 44 367
www.hotel-kuenstlerhaus.de - info@hotel-kuenstlerhaus.de

Das neue Komforthotel im Zentrum der Insel.

Mit kostenlosem WLAN-Zugang, iPhone/iPod-Radiostation, Telefon, 32-Zoll-Flachbildschirm, Kühlschrank, Safe, Schreibtisch, Bad, Dusche/WC

Wir wünschen euch viel Erfolg und alles Gute für das Haus „Elimar-Weber“!



KLEMPNEREI • SANITÄR • HEIZUNG • LÜFTUNG • SOLAR

Wiedaschstraße 9 • Norderney • ☎ 92 79 00 • Fax 92 79 01

NORDSEEBIERSTUBE



MITTELSTRASSE 3
NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL.: 04932-927321

Viel Erfolg und alles Gute!

wünschen wir euch mit dem Haus „Elimar-Weber“

Wir gratulieren zur Neueröffnung des Hauses „Elimar-Weber“. Viel Erfolg!

AUTOHAUS Bodenstab

Kfz-Meisterbetrieb
24 Std. Tankautomat,
Hafenstraße 6

Telefon (0 49 32) 9 38 00
www.bodenstab.go1a.de

Straßendienst im Auftrag des
ADAC
☎ 0180 2 22 22 22



Inselzauber Norderney
Lüttje Ledge 12 • 26548 Norderney
www.inselzauber-norderney.de

Buchung über:
Norderney-Zimmerservice • Tel.: (0 49 32) 33 71



Schlosserei de Boer GmbH & Co. KG

Am Hafen 14, 26545 Norderney, Tel. 0 49 32/32 03
Tel. 0 49 32/799, E-Mail: info@schlosserei-deboer.de
Aluminium- & Stahlbau, Markisen,
Schlüsseldienst, Motorentechnik
Boote & Zubehör

Mitarbeiter für die Metallverarbeitung gesucht

Spielzeugservice für Familien

NEUERÖFFNUNG Kinderwagen, Lego oder Playstations

NORDERNEY/VEL – Ebenfalls neu gestaltet wurde der Frühstücksraum, der durch seine besonderen hölzernen Theken besticht. Alle Arbeiten wurden bewusst an Norderneyer Firmen übergeben, betont Kai Schnieder. Den Charme des Hauses macht auch das verwinkelte Treppenhaus aus, in dem auf historischen Fotos und Bildern von der Insel auf die lange Tradition verwiesen wird. Das Gebäude wurde Anfang des 20. Jahrhunderts im Baustil der Bäderarchitektur erbaut und erstrahlt mit seiner stuckverzierten Fassade in hellem Weiß.

Die 34-Jährige und der 36-Jährige betreiben das Haus ebenso professionell wie familiär. Als besonderes Angebot an ihre Gäste mit Kindern haben sie einen Spielzeugservice eingerichtet. So werden eine Playstation oder Wii-Anlage, Gesellschaftsspiele und Duplo- oder Legosteine für die Kinder kostenlos zur Verfügung gestellt. Flaschenwärmer, Kinder-



Das Haus Elimar Weber prägt das Bild am Eingang zur Poststraße.

FOTO: LEIDIG

betten und Hochstühle werden bereitgehalten. Kinderwagen oder Buggys können im Spielwaren-Geschäft ausgeliehen werden. Und so bleibt viel Platz im Koffer für andere wichtige Dinge.

16 Gäste können maximal in der

Pension verweilen. Im Frühstücksraum können sie sich morgens in Ruhe für einen erholsamen Inseltag stärken. Und der Raum dient auch als Aufenthaltsraum für einen entspannten Nachmittag oder Abend.

DIE GESCHICHTE DES HAUSES ELIMAR WEBER

Eine lange Geschichte hat das „Haus Elimar Weber“ am Kurplatz. Der Betrieb von Fremdenzimmer gehörte – bis auf die Kriegsjahre – immer dazu. 1896 hat Elimar Weber, der Großvater von Ilse Kaput, das Haus gebaut und dort 1904 das Friseurgeschäft „Salon Weber“ eröffnet. Seine Tochter Marie machte eine Lehre im väterlichen Betrieb und lernte dort ihren zukünftigen Mann Ernst Vogel kennen. Der war 1933 – nur für die Saison – als Friseur auf die Insel gekommen. 1939 wurde geheiratet und ab 1949 zusammen mit Vater und Schwiegervater das Friseurgeschäft betrieben. Tochter Ilse kam im gleichen Jahr zur Welt. Nach dem Tod von Elimar Weber 1956 führten Ernst und Marie Vogel das Geschäft als „Salon Vogel“ weiter. Von 1950 bis 1970 wurden die Fremdenzimmer von



„Das schöne Haus am Kurplatz“ hat der Maler Ole West unter seine Zeichnung des Hauses Elimar Weber von 1996 geschrieben.

Pächtern betrieben. 1970 stellte sich die Frage, ob ihre Tochter Ilse Kaput, die ebenfalls den Friseur-

Beruf erlernt hatte, den Betrieb weiterführen oder sich ganz auf die Fremdenzimmer konzentrieren sollte.

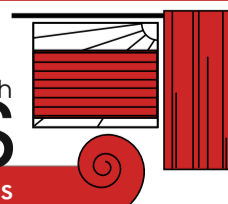
Sie entschied sich für die Pension und das Ladengeschäft wurde 1971 an die Familie Schnieder verpachtet. Anfang 2008 übernahm Kai Schnieder das Spielwarengeschäft und baute zudem den „Stickpoint Schnieder“ auf. Und seit Anfang 2014 betreibt er gemeinsam mit seiner Frau Bea die Pension Haus Elimar Weber.



Anfang des 20. Jahrhunderts prägte das Haus Elimar (rechts) den Blick Richtung Norden. Links ist das ehemalige Café Hag zu sehen, das spätere Central Café und in der Mitte hinter dem Verkaufspavillon das Hotel König.

Ihr Raumausstatter

Friedrich
BUSS
Inh. Folkert Buss



Herzlichen Glückwunsch zur Übernahme des Hauses

„Elimar-Weber“

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg!